

Nutzungsbedingungen InvestmentApp

[Stand: 06/2021]

Diese Nutzungsbedingungen gelten zwischen Ihrem Finanzanlagenvermittler (im Folgenden „Berater“) und Ihnen (im Folgenden „Nutzer“) und regeln die Voraussetzungen für die Nutzung der InvestmentApp.

Die InvestmentApp ist ein digitaler Aktenordner, der Ihre Kapitalanlagen übersichtlich in einer App abbildet und weitere innovative Services bietet.

Die InvestmentApp wird dem Nutzer von seinem Berater kostenlos als Web-Applikation in der jeweils aktuellen Version zur Verfügung gestellt.

Der Berater wird als Finanzanlagenvermittler gem. § 34fGewO tätig. Informationen zum Berater sind dessen Erstinformationen zu entnehmen.

I. Nutzung der InvestmentApp

1.1. Allgemeine Nutzungsregeln

- (1) Der Berater stellt dem Nutzer der InvestmentApp und die hierin enthaltenen Leistungen als Software zur Verfügung und räumt ihm das unentgeltliche, nicht-ausschließliche, beschränkte, nicht übertragbare und nicht unterlizenzierbare Recht zur Nutzung der InvestmentApp gemäß diesen Nutzungsbedingungen ein.
- (2) Der Nutzungsvertrag kommt durch die Registrierung zustande. Registrieren dürfen sich nur volljährige, natürliche Personen.
- (3) Der Nutzer hat keinen Anspruch darauf, für seine Vertragsverwaltung die InvestmentApp nutzen zu können. Die Nutzungsmöglichkeiten können jederzeit begrenzt, geändert oder eingestellt werden, sofern nachfolgend nichts Abweichendes geregelt ist. Die Nutzung der InvestmentApp darf nur durch Endverbraucher, die privat für ihren Eigenbedarf ihre Vertragsdaten verwalten, genutzt werden. Der Nutzer darf die InvestmentApp oder hierin bereitgestellte Softwareleistungen nicht zu illegalen oder missbräuchlichen Zwecken nutzen, oder sie gewerblich und/oder kommerziell nutzen (z.B. zur Endkundenberatung als Vermittler).
- (4) Der Berater ist berechtigt, sich bei der Erbringung der Softwareleistungen der InvestmentApp externer Dritter zu bedienen. Ein Vertrag zwischen dem Nutzer und dem Dritten kommt hierdurch nicht zustande, es sei denn, dies wird ausdrücklich zwischen dem Nutzer und dem externen Dienstleister vereinbart.
- (5) Der Berater ist berechtigt, die InvestmentApp oder einzelne Leistungen inhaltlich und funktional weiterzuentwickeln oder insgesamt oder teilweise zu ändern.
- (6) Im Hinblick auf die Verarbeitung von persönlichen Daten des Nutzers gelten die Datenschutzinformationen der InvestmentApp.

1.2. Sicherheitspflichten des Nutzers

- (1) Die Zugangsdaten zur InvestmentApp sind vom Nutzer vertraulich zu behandeln und vor unbefugtem Zugriff und Missbrauch zu schützen. Sind dem Nutzer seine Zugangsdaten abhandengekommen oder stellt er fest/hegt er den Verdacht, dass die Zugangsdaten von einem Dritten genutzt werden, hat der Nutzer dies dem Berater unverzüglich über die InvestmentApp mitzuteilen.
- (2) Der Nutzer verpflichtet sich, alle Angaben in der InvestmentApp vollständig, aktuell und wahrheitsgemäß zu machen. Änderungen wie z.B. geänderte persönliche Verhältnisse, Anschrift, Mobilfunknummer, E-Mail-Adresse usw. sind dem Berater unverzüglich über die InvestmentApp mitzuteilen. Bei Zweifeln an der Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben kann

der Berater den Zugang zur InvestmentApp sperren und die Zusammenarbeit jederzeit beenden.

- (3) Der Nutzer muss entsprechende Vorkehrungen treffen, um die in der InvestmentApp hinterlegten und in seinem Eigentum stehenden Daten und Informationen zu sichern. Gemeint sind damit alle Daten und Informationen, die den Nutzer persönlich und seine verwalteten Verträge betreffen und die in der InvestmentApp angezeigt, eingegeben, hochgeladen oder gespeichert wurden oder vom Berater) im Zusammenhang mit der Nutzung der InvestmentApp an den Nutzer versandt wurden. Über diese Daten und Inhalte sind vom Nutzer regelmäßig und gefahr entsprechend Sicherungskopien zu erstellen, um eine Wiederherstellung bei Verlust zu ermöglichen.

1.3. Urheberrecht und Folgen bei Zuwiderhandlung

- (1) Die InvestmentApp und alle hierin bereitgestellten Softwareleistungen sind urheberrechtlich geschützt. Soweit nichts anderes angegeben ist, verbleiben alle Urheber-, Nutzungs- und sonstigen Schutzrechte im alleinigen Eigentum des Lizenzgebers.
- (2) Der Nutzer darf die InvestmentApp oder hierin enthaltene, rechtlich geschützte Inhalte nicht ganz oder teilweise
 - veräußern, verleihen, vermieten, unterlizensieren oder in sonstiger Weise verwerten, oder
 - kopieren, vervielfältigen, übersetzen, bearbeiten, arrangieren oder in sonstiger Weise umarbeiten, verändern oder dekompileieren. Dieses Verbot gilt auch für die mit der Software erzielten oder erzielbaren Ergebnisse.
- (3) Der Nutzer darf nicht unbefugt in Programme oder Systeme der InvestmentApp eindringen, systematisch oder methodisch rechtlich geschützte Inhalte hieraus abrufen oder diese ganz oder teilweise in ein anderes System übertragen.
- (4) Der Berater ist jederzeit berechtigt, bei Zuwiderhandlung gegen diese Nutzungsbedingungen rechtlich gegen den Nutzer vorzugehen und
 - den Zugang des Nutzers zur InvestmentApp vorübergehend oder dauerhaft zu sperren.
 - Inhalte zu prüfen und zu entfernen, wenn der Berater Kenntnis von einer rechtswidrigen Handlung oder rechtswidrigen Inhalten erlangt.

1.4. Haftung für die Software

- (1) Eine Haftung für Mängel oder Fehler in der InvestmentApp ist ausgeschlossen, es sei denn, der Berater hat diesen Mangel oder Fehler arglistig, vorsätzlich oder grob fahrlässig verschwiegen.
- (2) Obgleich der Berater darum bemüht ist, die InvestmentApp jederzeit bestmöglich zugänglich zu machen, kann eine ununterbrochene Verfügbarkeit und Nutzbarkeit der InvestmentApp nicht gewährleistet werden.
- (3) Außer im Fall eines vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Handelns haftet der Berater daher nicht für Ausfälle der InvestmentApp aus:
 - technischen Gründen, z.B. gestörte Hardware, fehlerhafte Software, Wartungsarbeiten, Ausfall ist zur Aufrechterhaltung der Sicherheit und Integrität der InvestmentApp erforderlich, usw.
 - Gründen, die der Berater nicht beeinflussen kann, z.B. höhere Gewalt oder Verschulden durch Dritte, wie z.B. Cyberattacken.
- (4) Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht für Schäden an Gesundheit, Leib und Leben des Nutzers oder für die Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (sog.

Kardinalpflichten). Wesentlich sind Vertragspflichten, deren Erfüllen die Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglichen und auf deren Erfüllung der Nutzer deshalb regelmäßig vertrauen darf. Im Fall einer leicht fahrlässigen Verletzung einer Kardinalpflicht ist die Haftung auf den zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses typischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt. Der Berater haftet nicht für ausbleibenden wirtschaftlichen Erfolg, entgangenen Gewinn oder mittelbare Schäden.

- (5) Die hier dargestellten Begrenzungen der Haftung gelten ebenso für
- Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen des Beraters und
 - sonstige externe Dritte, die dem Berater helfen, die InvestmentApp anzubieten oder seine Pflichten zu erfüllen.

II. Investments

2.1. Investments anzeigen lassen

- (1) In der InvestmentApp kann sich der Nutzer sein Investmentdepot und die aktuellen Depotwerte anzeigen lassen. So bekommt der Nutzer schnell und unkompliziert einen Überblick über die aktuelle Wertentwicklung seiner Kapitalanlagen.
- (2) Wertpapierorders des Nutzers über die InvestmentApp sind derzeit nicht möglich. Für eine Anlageberatung oder Anlagevermittlung ist eine Kontaktaufnahme zum Berater erforderlich.
- (3) Die Anzeige des Investmentdepots in der InvestmentApp stellt ausdrücklich eine freiwillige, technische Zusatz-Servicedienstleistung des Beraters dar, um dem Nutzer eine Vertragsübersicht zu ermöglichen. Hieraus erwachsen jedoch keine Beratungs- oder Betreuungspflichten des Beraters gegenüber dem Nutzer.

2.2. Vermögensverwaltung abschließen

Sofern die InvestmentApp ein entsprechendes Angebot vorsieht, kann der Nutzer über die InvestmentApp zur Kapitalanlage einen externen Vermögensverwalter beauftragen. Weitere Informationen sind den Nutzungsbedingungen des externen Vermögensverwalters zu entnehmen. Der Berater vermittelt dem Nutzer über die InvestmentApp lediglich den Kontakt zum Vermögensverwalter. Er übernimmt keine Haftung für die vom Vermögensverwalter erbrachten Leistungen.

III. Sonstige Regelungen

3.1. Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt vorwiegend in elektronischer Form, soweit keine andere Form zwingend vorgeschrieben ist.

3.2. Inbox

- (1) Der Berater stellt dem Nutzer in der InvestmentApp eine Inbox zur Verfügung. Darüber kann der Berater dem Nutzer z.B. Angebote und unverbindliche Informationen zur Verfügung stellen.
- (2) Es obliegt dem Nutzer, den Inhalt seiner Inbox regelmäßig zu überprüfen. Unberührt hiervon bleibt der Berater berechtigt, dem Nutzer Dokumente per E-Mail, Post oder in einer anderen vereinbarten Kommunikationsform zur Verfügung zu stellen. Der Berater wird dies jedenfalls dann tun, wenn er dies unter Berücksichtigung des Kundeninteresses für zweckmäßig hält oder dies aus rechtlichen Gründen erforderlich ist oder wenn dem Nutzer Informationen über die Inbox in der InvestmentApp nicht zugesendet werden können.

3.3. Kündigung

Die Nutzung der InvestmentApp kann durch beide Parteien jederzeit ohne Einhaltung einer Frist gekündigt werden. Dem Nutzer steht hierfür der Button „Account löschen“ in der InvestmentApp zur Verfügung.

3.4. Änderungen der Nutzungsbedingungen

- (1) Der Berater ist berechtigt, diese Nutzungsbedingungen jederzeit zu ändern. Änderungen werden dem Nutzer frühzeitig in der vereinbarten Kommunikationsform oder in sonstiger geeigneter Weise angeboten.
- (2) Die Zustimmung des Nutzers gilt als erteilt, wenn er seine Ablehnung nicht innerhalb der Frist von einem Monat angezeigt hat. Widerspricht der Nutzer der Geltung der neuen Nutzungsbedingungen behält sich der Berater vor, die Nutzung der InvestmentApp nach Ziff. 3.3. zu kündigen. Auf diese Genehmigungswirkung und die Bedeutung seines Schweigens wird ihn der Berater in seinem Angebot besonders hinweisen.

3.5. Schlussbestimmungen

- (1) Sollten einzelne Klauseln dieser Nutzungsbedingungen ganz oder teilweise ungültig sein oder werden, berührt das die Wirksamkeit der übrigen Klauseln bzw. der übrigen Teile dieser Klauseln nicht. An die Stelle der ungültigen Klausel tritt die gesetzliche Regelung.
- (2) Es findet deutsches Recht unter Ausschluss des internationalen Privat- und Kollisionsrechts Anwendung.